

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „CDL“ vom 4. Februar 2021 12:31

Ich kann mir zwar schon vorstellen, dass es z.B. in der GS in Klasse 1/2 noch einmal andere Auswirkungen hat als bei mir ab Klasse 5, ich glaube aber auch in der GS wäre langfristig deutlich mehr erreicht, wenn man eine kontinuierliche Förderung ermöglichen würde. Damit könnte man nämlich ganz grundsätzlich Kinder aus bildungsferneren Elternhäusern und/oder DaZ/DaF-SuS anders abholen und mitnehmen, als das aktuell vorgesehen ist und erfolgt im System Schule. Corona mag dazu führen, dass es mehr SuS betrifft als sonst, am Ende sind es aber genau dieselben SuS wie sonst auch, die das weniger gut kompensieren werden können, weil sie z.B. weniger Förderung zuhause erfahren oder aktuell noch weniger Deutsch sprechen als sonst, weil das eben nicht die Familiensprache ist oder aus finanziellen Gründen lediglich eine unzureichende technische Ausstattung für den Fernunterricht zur Verfügung haben etc. Wer diese fördern will, soll ihnen doch bitte keine ganzen Lebensjahre rauben mit Begründungen, die in dieser Pauschalität schlichtweg nicht zutreffen, sondern sie prinzipiell besser fördern und unterstützen im schulischen Kontext. Zumindest hier in BW (wie das in anderen BL geregelt ist kann ich ja nicht beurteilen) ist da noch GANZ VIEL Luft nach oben!